

Pressemitteilung

Berlin, 23. November 2016

DGPPN-Pressestelle

Reinhardtstraße 27 B | 10117 Berlin

TEL 030.2404 772-11 | FAX 030.2404 772-29

pressestelle@dgppn.de

WWW.DGPPN.DE

DGPPN Kongress 2016 | 23. bis 26. November | CityCube Berlin

**Professor Norman Sartorius erhält
die Wilhelm-Griesinger-Medaille der DGPPN**

Auf ihrem Jahreskongress in Berlin hat die DGPPN heute die Wilhelm-Griesinger-Medaille 2016 an Professor Norman Sartorius verliehen. Mit dieser Ehrung werden Psychiaterinnen und Psychiater für ihre außerordentlichen Leistungen auf dem Gebiet der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik ausgezeichnet.

Mit Prof. Dr. med. Dr. phil. Dr. h.c. mult. Norman Sartorius erhält einer der herausragendsten und einflussreichsten Psychiater unserer Zeit die Wilhelm-Griesinger-Medaille der DGPPN. Die Fachgesellschaft würdigt damit seine besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Epidemiologie psychischer Erkrankungen sowie seine wertvollen Beiträge im Bereich der Versorgungsforschung und Sozialpsychiatrie. Norman Sartorius setzte sich während seiner gesamten Laufbahn immer für die Rechte von Menschen mit psychischen Erkrankungen ein und kämpfte gegen Stigmatisierungen und Vorurteile.

Norman Sartorius wurde in Münster geboren und studierte in Zagreb (Kroatien) Medizin, wo er 1958 promovierte. Fünf Jahre später schloss er die Weiterbildung zum Facharzt für Psychiatrie und Neurologie ab. 1968 beendete er erfolgreich sein Studium der Psychologie, wenige Jahre später folgte auch hier der Dokortitel. Mit einem Stipendium des British Council war er im Anschluss einige Zeit an der University of London tätig.

1967 nahm Norman Sartorius seine Arbeit bei der *World Health Organization (WHO)* auf und leitete die Abteilung zur Epidemiologie psychischer Erkrankungen. Von 1977 bis 1993 war er Direktor der Division of Mental Health der WHO. Von 1993 bis 1999 war er Vorsitzender der *World Psychiatric Association (WPA)*, von 1999 bis 2000 der *Association of European Psychiatrists (EPA)*. Heute ist er Ehrenmitglied zahlreicher wissenschaftlicher Fachgesellschaften.

Norman Sartorius hatte im Laufe seiner beispiellosen Karriere zahlreiche Professuren, Gastprofessuren und Lehraufträge an verschiedenen Universitäten weltweit inne, u. a. in Zagreb, London, New York, Paris, Peking, Prag und Genf. Er hat über 300 wissenschaftliche Artikel

PRÄSIDENTIN

Dr. med. Iris Hauth

PRESIDENT ELECT

Prof. Dr. med. Arno Deister

PAST PRESIDENT

Prof. Dr. med. Peter Falkai

KASSENFÜHRER

Dr. med. Andreas Küthmann

BEISITZER AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG

Prof. Dr. med. Fritz Hohagen

BEISITZERIN FORENSISCHE PSYCHIATRIE

Dr. med. Nahlah Saimeh

BEISITZER FORSCHUNG, BIOLOGISCHE THERAPIE

Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Lindenberg

BEISITZER KLASSIFIKATIONSSYSTEME

Prof. Dr. med. Wolfgang Gaebel

**BEISITZERIN PSYCHOTHERAPIE,
UNIVERSITÄRE LEHRE**

Prof. Dr. med. Sabine C. Herpertz

**BEISITZER PSYCHOSOMATIK,
PSYCHOTRAUMATOLOGIE**

Prof. Dr. med. Martin Driessen

**BEISITZERIN PUBLIC HEALTH,
VERSORGUNGSFORSCHUNG, PRÄVENTION**

Prof. Dr. med. Steffi G. Riedel-Heller

**BEISITZER PUBLIKATIONEN, GESCHICHTE,
E-LEARNING**

Prof. Dr. med. Dr. rer. soc. Frank Schneider

**BEISITZER TRANSKULTURELLE PSYCHIATRIE,
PSYCHOTHERAPIE, SUCHTMEDIZIN**

Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Heinz

VERTRETER BVDN

Dr. med. Frank Bergmann

VERTRETERIN BVDP

Dr. med. Christa Roth-Sackenheim

**VERTRETER FACHKLINIKEN PSYCHIATRIE,
PSYCHOTHERAPIE UND PSYCHOSOMATIK**

Prof. Dr. med. Thomas Pollmächer

VERTRETER JUNGE PSYCHIATER

Dr. med. Berend Malchow

HYPOVEREINSBANK MÜNCHEN

IBAN DE58 7002 0270 0000 5095 11

BIC HYVEDEMMXXX

VR 26854B, Amtsgericht | Berlin-Charlottenburg

veröffentlicht, ist Mitherausgeber mehrerer Zeitschriften und hat an zahlreichen Büchern mitgewirkt.

Mit seiner außergewöhnlichen wissenschaftlichen Expertise, seinem internationalen Netzwerk und seinem leidenschaftlichen Einsatz für Menschen mit psychischen Erkrankungen hat Norman Sartorius das Fachgebiet Psychiatrie und Psychotherapie in den vergangenen sechs Jahrzehnten maßgeblich mitgeprägt. Seine Arbeit ist bis heute durch die Verinnerlichung humanistischer Werte geprägt. Aktuell ist er u. a. Präsident der *Association for the Improvement of Mental Health Programmes*. Als Sonderbeauftragter berät er die DGPPN bei der Ausrichtung des *WPA XVII World Congress of Psychiatry 2017* in Berlin.

Hintergrund

Der Namensgeber der Ehrung, Wilhelm Griesinger (1817 bis 1868), war im 19. Jahrhundert einer der bedeutendsten Wissenschaftler und Kliniker auf dem Gebiet der psychischen Erkrankungen. Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) nimmt mit der Auszeichnung, die mit Beschluss vom Juli 1986 mit dem Namen des Psychiaters Wilhelm Griesinger belegt ist, eine Tradition unter neuer Widmung wieder auf. Die Wilhelm-Griesinger-Medaille der DGPPN ist ein Lifetime-Award für Psychiaterinnen und Psychiater, die sich durch großen persönlichen Einsatz und ganz besonderen Leistungen auf dem Gebiet der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik verdient gemacht haben. Es werden damit herausragende Leistungen in Theorie und Praxis in Prävention, Diagnostik, Forschung oder Versorgung psychischer Erkrankungen ausgezeichnet.

DGPPN Kongress 2016

Vier Tage, 600 Einzelveranstaltungen, ein Kongress: Vom 23. bis 26. November 2016 findet im CityCube Berlin Europas größter Fachkongress auf dem Gebiet der psychischen Gesundheit statt. Im Mittelpunkt stehen brandaktuelle Themen aus Psychiatrie und Psychotherapie. Das umfangreiche Programm spricht nicht nur die Fachwelt und Politik an, sondern richtet sich mit einer Reihe von Veranstaltungen auch an das breite Publikum. Pressevertreterinnen und -vertreter können sich direkt vor Ort für den Kongress akkreditieren.